LERNEN

ENGAGIEREN

WANDEL GESTALTEN

UNSERE ZIELE

Förderverein Akademie 2.Lebenshälfte im Land Brandenburg e.V.

Bericht 2017

Mitgliederversammlung 19.06.2018

Marion Köstler

Kontaktstelle Potsdam

Karl-Liebknecht-Straße 111 a

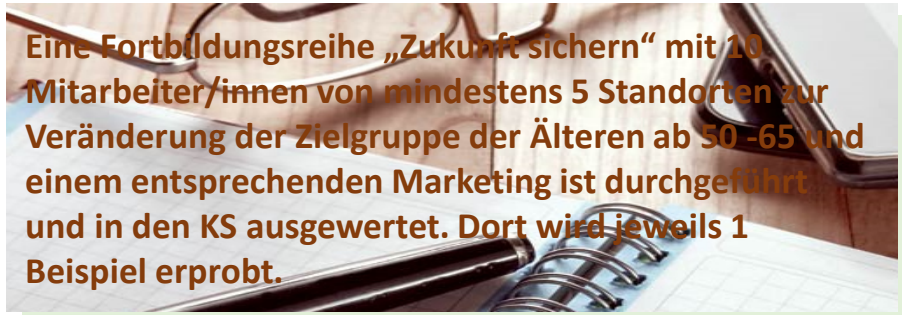
14482 Potsdam

LERNEN

ENGAGIEREN

WANDEL GESTALTEN

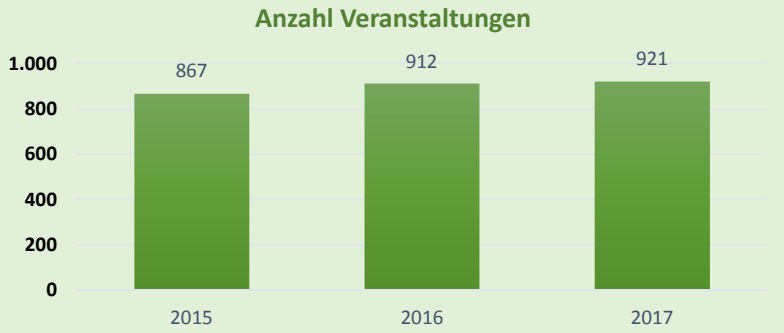
UNSERE ZIELE

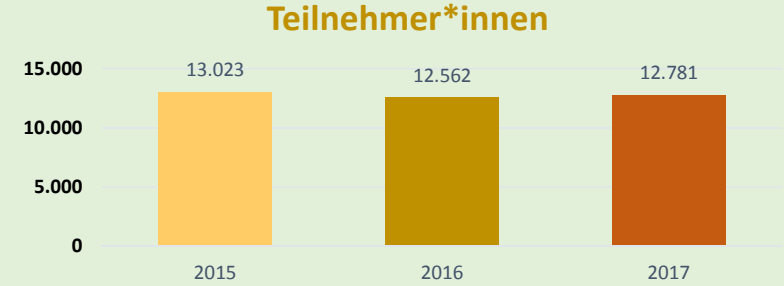


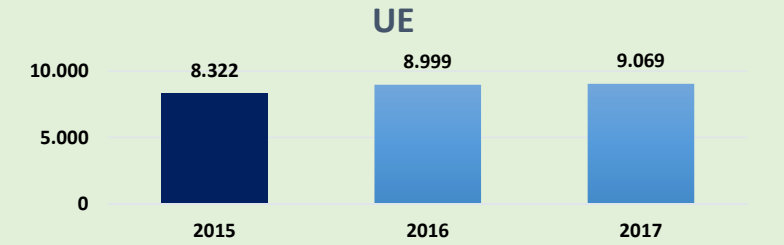
Eine Fortbildungsreihe „Zukunft sichern“ mit 10 Mitarbeiter/innen von mindestens 5 Standorten zur Veränderung der Zielgruppe der Älteren ab 50 -65 und einem entsprechenden Marketing ist durchgeführt und in den KS ausgewertet. Dort wird jeweils 1 Beispiel erprobt.

- Auch 2017 wurden Weiterbildungsangebote mit großer Vielfalt und Kontinuität von der Akademie unterbreitet.
- **Bildung gesamt: 16.163 TN** nahmen an **1.111** Veranstaltungen, Kursen und Projekten mit insgesamt **10.658 UE** teil. Gegenüber 2016 bedeutet das ein Plus von 1.500 TN und 150 Angeboten.
- Im Bereich GV war die Akademie mit insgesamt **6.517** geplanten UE an der Weiterbildung in 4 LK und 2 kreisfreien Städten beteiligt und hat **7.456** abrechnungsfähige UE durchgeführt.
- Es wurden **38 Bildungsfahrten mit 1.729 TN** an **4 Standorten** durchgeführt.
- Wir konnten **777** neue Kunden gewinnen.

Ergebnisse GV/KGV im Vergleich







LERNEN

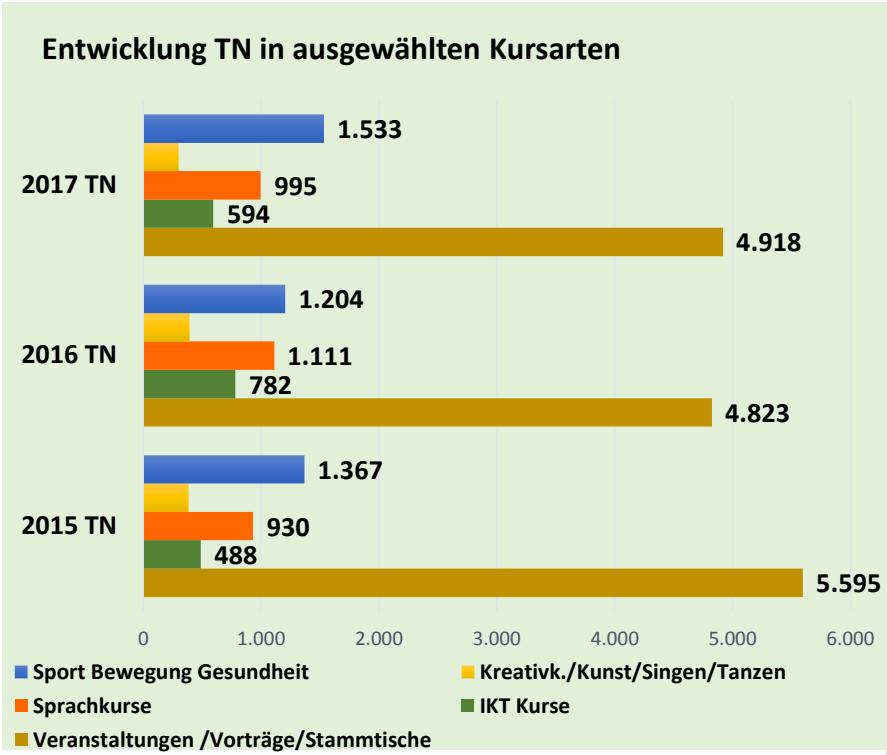
ENGAGIEREN

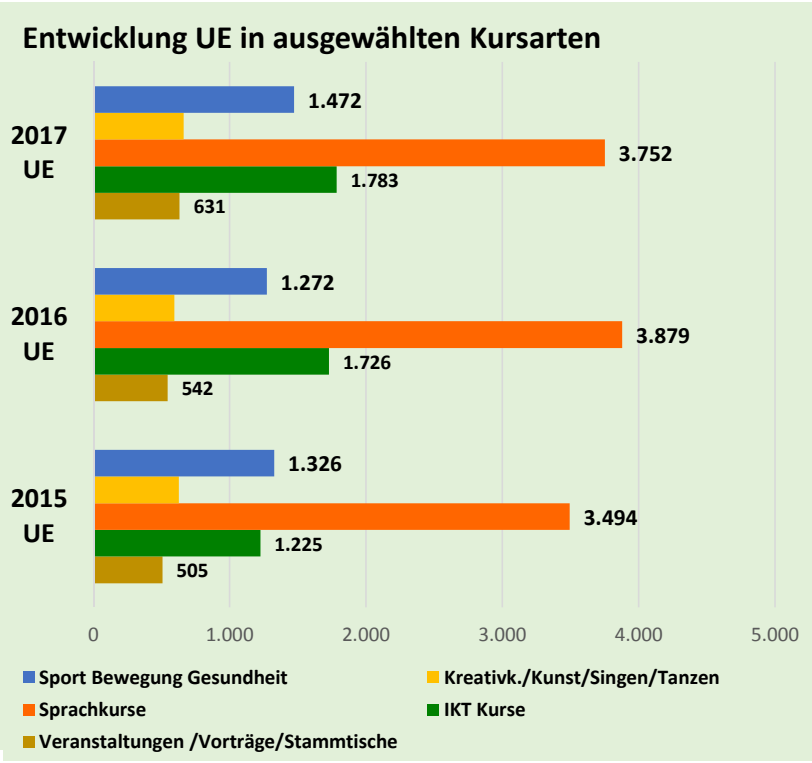
WANDEL GESTALTEN

UNSERE ZIELE

Potentiale:

- Rückgang der TN in Veranstaltungen, IKT Kursen
- Zunahme TN in Sport/Bewegung, Kreativ
- Altersbedingtes Ausscheiden von TN - Neukunden
- Zuwachs an UE in Sport/Bewegung und Kreativ, leicht in IKT



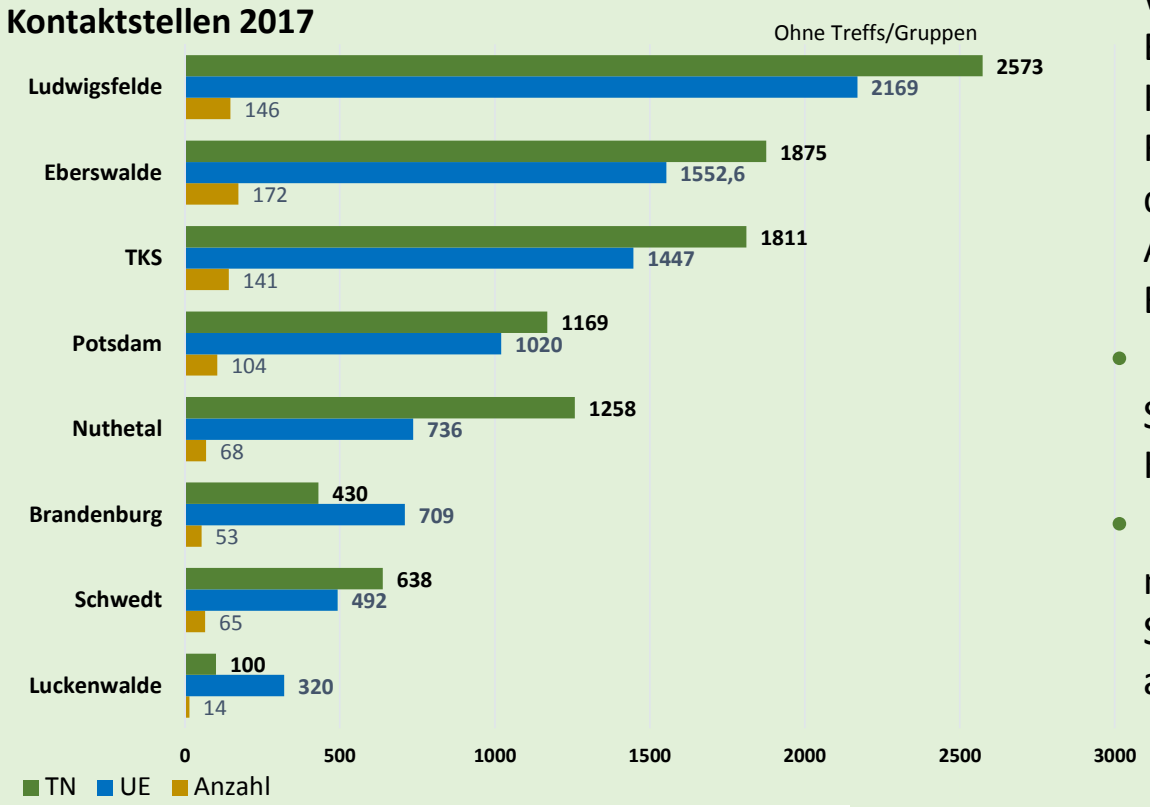


LERNEN

ENGAGIEREN

WANDEL GESTALTEN

UNSERE ZIELE



- 8 Kontaktstellen haben stabil gearbeitet, Brandenburg mit großem Aufschwung in UE
- interessante Formate weiterentwickelt: Webinare, Bewegen nach Noten, Kräuterkunde in Wald und Flur, Klangschalen, Aufrecht durchs Leben (Übungen im Alltag), Gärtnerstammtisch Bildbearbeitungsstammtisch
- Vielfalt an Kursen/WS/St. Smartphone/Ipad/Tablet Konzepte in Entwicklung
- Veranstaltungen, monatliche Reihen, Stammtische sind stabil und auf einem guten Niveau

LERNEN

Ziel 1: LERNEN

Eine Fortbildungsreihe „Zukunft sichern“ mit 10 Mitarbeiter/innen von mindestens 5 Standorten zur Veränderung der Zielgruppe der Älteren ab 50 -65 und einem entsprechenden Marketing ist durchgeführt und in den KS ausgewertet. Dort wird jeweils 1 Beispiel erprobt.

LERNEN

- **Weiterbildung**
  Im November fand ein **zweitägiger Workshop der Mitarbeiter/innen zum Thema „Zukunft sichern“** statt. Ziel war die Diskussion unserer sich verändernden Zielgruppe. Diese Form des Austausches der Kolleg/innen aus Nord und Süd wurde begrüßt und wird weitergeführt. 15 Mitarbeiter/innen nahmen teil.
- **Jahrestag**
  2017 jährte sich zum 25.Mal der Start der Akademie 2. Lebenshälfte in Teltow und Eberswalde. Aus diesem Anlass fand in Teltow die **Fachveranstaltung** „Eine Region für aktives Altern“ mit 100 Gästen statt, mit dem Ausblick auf den wachsenden Bedarf an Angeboten des Lebenslangen Lernens in den Kommunen.
- **Politische Bildung**
  639 Teilnehmer/innen setzten sich mit Themen wie Demokratie, Integration von Flüchtlingen, Entwicklungen in der EU auseinander. Allein 7 Podiumsdiskussionen mit Direktkandidaten der Parteien zur Bundestagswahl mit 343 TN fanden statt. Aber auch „Kandidatencheck und „Nachgefragt“, Veranstaltungen 2 Jahre nach Wahlversprechen auf unterschiedlichen politischen Ebenen haben sich zu beliebten Formaten entwickelt.
- **Integration**
  ALPHA – Mitmachen – Dazugehören In 2017 wurden in Eberswalde **7 Alphabetisierungskurse (700 UE)** für Geflüchtete aus **9 Ländern** mit insgesamt **137 TN durchgeführt. SALAM – MITEINANDER** war der erste Versuch, Geflüchtete in unsere Angebote zu integrieren. 115 TN nahmen an 16 Veranstaltungen teil – Kreativ, IKT, Sprachen, Exkursionen in der Region

LERNEN

ENGAGIEREN

WANDEL GESTALTEN

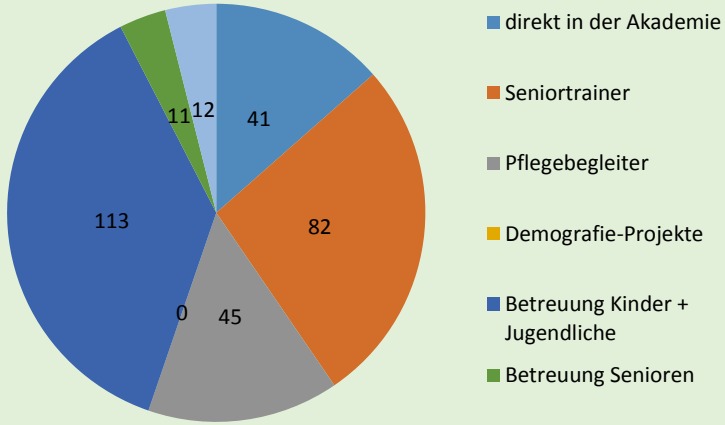
UNSERE ZIELE

- **Die Zahl der Freiwilligen** unter dem Dach der Akademie ist 2017 weiter gestiegen und lag bei **311.**
- Die **Anlaufstellen für Engagementförderung in Potsdam, TKS und PM** suchen ständig neue Wege, sich bekannt zu machen und neue Engagierte zu finden. 2017 konnten dadurch 41 neue Ehrenamtliche gewonnen werden.

Die Details:

- Es ist gelungen; die Zahl der Ehrenamtlichen**, die direkt in der Akademie** mitwirken, auf **41** zu erhöhen. Das ist eine wichtige Basis für die Zukunft.
- Weiterbildung und Austausch der Ehrenamtlichen wurden kontinuierlich weitergeführt und werden gut angenommen – Im Verein gab es **88 Veranstaltungen mit 1.429 TN**

Art des Engagements



LERNEN

ENGAGIEREN

WANDEL GESTALTEN

UNSERE ZIELE

Ziel 2: ENGAGIEREN

Die konzeptionelle seniorenpolitische Arbeit des Landesseniorenrates wird unterstützt. Für die Ermittlung von Bedarfen für eine bessere Vernetzung mit der Arbeit der Interessenvertretungen vor Ort, hat die Akademie eine Befragung mit mindestens 100 Teilnehmer/innen durchgeführt, in einem Bericht ausgewertet und Handlungsoptionen abgeleitet.

- Mit der Befragung „**Vernetzen – Erkennen – Handeln**“ (eine Gemeinschaftsarbeit mit der HNEE) - wurden 170 Seniorenbeiräte des Landes Brandenburg nach dem aktuellen Stand und den Bedarf der Vernetzung untereinander und mit der Landesebene befragt. Es nahmen 103 (61%) der Beiräte teil. Die Auswertung und die Handlungsempfehlung sind die Basis für 5 Regionalkonferenzen des SRLB, von denen 2 die Akademie im Auftrag des Vorstands vorbereitet und durchführt.

ENGAGIEREN

Ziel 2: ENGAGIEREN

Die Gewinnung neuer Engagierter wird schwieriger und ist regional sehr unterschiedlich.
Es ist erprobt, wie sich Kooperationen auf die Gewinnung neuer Freiwilliger auswirken. Mindestens 2 Fallbeispiele liegen vor und sind ausgewertet.

- **Kooperationen und Weiterentwicklung**
  In Kooperation mit dem MGH Philantow in Teltow wurde der **Kurs „Babysitter 50+“** entwickelt. 11 Teilnehmer/innen wurden ausgebildet, um der großen Nachfrage junger Eltern nach Unterstützung besser gerecht zu werden. Aufgrund der guten Resonanz soll er 2018 wiederholt werden. Auch der vierteljährliche Infobrief an alle Freiwilligen hat sich bewährt.
- Das Projekt **BEFA Potsdam** (Akademie-Konzept zu alltagsunterstützenden Angeboten nach § 45a SGB XI) hat sich positiv entwickelt. 2017 wurden von 18 ausgebildeten Ehrenamtlichen 18 Personen mit 415 Betreuungsstunden unterstützt. Damit hat sich die Zahl der hier tätigen Ehrenamtlichen verdreifacht und die Zahl der Betreuten verdoppelt.
- **Engagement vor Ort erweitern mit kommunaler Unterstützung**
  Brandenburg an der Havel: Akademie hat Zuschlag für eine Begegnungsstätte erhalten, Zukunftswerkstatt „Jacob 12“
  Ludwigsfelde: Akademie hat Studie zur Stärkung des Ehrenamts in der Stadt vorgelegt. Aufgrund des nachgewiesenen Bedarfs kann ab 2019 eine Stelle für Ehrenamtskoordinierung beantragt werden.
  Eberswalde: Akademie hat Konzept „Zukunft sichern – Entwicklung und Kontinuität ermöglichen“ in die kommunal-politische Diskussion eingebracht, Beschlussvorlage zur Förderung Ehrenamtskoordinierung/LLL im Herbst.

LERNEN

ENGAGIEREN

WANDEL GESTALTEN

UNSERE ZIELE

Projekte
31 regionale, kommunale und überregionale Projekte mit einem Gesamtvolumen von **656.326,91 €**

Förderquellen sind:

- Förderung der Kontaktstellen durch Projektförderung seitens der Kommunen
- Förderung von Landkreisen (HM) Seniortrainerausbildung
- Landesförderungen/Bundesförderung
  - seniorenpolitisches Maßnahmenpaket
  - Modellförderung, Richtlinien, Lottomittel
  - soziale Teilhabe am AM (Bund)

Die Formen:

- Foren, Workshops
- Interviews
- Befragungen
- Konzerte
- Kurse/Weiterbildungsveranstaltungen

Die Themen:

- Seniorenbildung und Digitalisierung
- Förderung und Entwicklung von Ehrenamt
- Handlungsfelder Seniorenpolitik Wohnen, Vernetzung, Prävention
- Politische Bildung
- Integration: Alphabetisierung und Weiterbildung

WANDEL GESTALTEN

Ziel 3: WANDEL GESTALTEN

Ein Modellprojekt zum Thema **Seniorenbildung und Digitalisierung** ist entwickelt und wird im Verein und mit weiteren Partnern umgesetzt. Es sind Erkenntnisse zu Möglichkeiten und Grenzen recherchiert und für die Seniorenbildung ausgewertet. An 4 Standorten werden „digitale Kursformate“ inhaltlich und methodisch entwickelt und erprobt. Es liegen übertragbare Curricula vor.

Digital? Digitoll! Technik. Clever. Nutzen.

Der Verein beteiligt sich mit 2 Projekten an einer Modellförderung des Bildungsministeriums zur Weiterentwicklung des **Themenfeldes „Alter und Digitalisierung**“ (Start 2017).

Alter digital: Im Bereich Süd wird an drei Standorten gemeinsam mit den Technik-Dozenten an neuen Einstiegsformen für Offliner und einem verbesserten Weiterbildungskonzept für Ältere gearbeitet.

SENIOR. LERNEN. DIGITAL

#SENIOR.LERNEN.DIGITAL: Im Bereich Nord werden an drei Standorten in 5 Fachbereichen 4 Szenarios erprobt, wie mittels Lernen mit digitalen Medien die Medienkompetenz und Offenheit der Senior/innen verbessert werden können.

Lange mobil & sicher zu Hause

Netzwerk Lange mobil und sicher zu Hause – eine Initiative für mehr Bewegung im hohen Alter

In Kooperation mit der AOK Nordost konnte das Netzwerk zur Förderung der Bewegung hochaltriger Menschen in der Häuslichkeit 2017 weiter ausgebaut werden. 2017 wirken 160 ausgebildete Ehrenamtliche an 15 Standorten, bei 10 Trägern. Mit engagierten Initiativen in den Kreisen Elbe-Elster und Oder-Spree sind jetzt 6 Kreise vertreten.

WOHNEN im ALTER IN BRANDENBURG

Wachsendes Interesse an Akademie-Aktivitäten zum Wohnen im Alter

2017 hat sich das Interesse am Thema nochmals verstärkt - die Zahl der Besucher stieg auf 760.000 mit 20 Mill. Zugriffen. 10 Porträts von Menschen in unterschiedlichen Wohnsituationen im Alter konnten in der Broschüre „So wohn ich“ veröffentlicht werden.

LERNEN

ENGAGIEREN

WANDEL GESTALTEN

UNSERE ZIELE

Ziel 1: LERNEN

Die Aktivitäten und Projekte im Bereich „Digitalisierung und Alter“ haben dazu beigetragen, die Zahl der Kurse, Unterrichtsstunden und Teilnehmer/innen zum Umgang mit digitalen Medien um 10 % zu erhöhen, um noch mehr älteren Menschen diese Chancen zu eröffnen.

Die Weiterführung des Mitarbeiterworkshops „Zukunft sichern“ und die Umsetzung der Ergebnisse hat zu einer verstärkten Orientierung auf zielgruppendifferenzierte Angebote geführt. Mindestens 2 Beispiele wurden angeboten.
Die qualitative Analyse unserer Kundenentwicklung ist verbessert. Ab 2019 wird die Altersstruktur unserer Kunden/TN in den KS erhoben und mit der Teilnahme an Kursangeboten abgeglichen.

LERNEN

ENGAGIEREN

WANDEL GESTALTEN

UNSERE ZIELE

Ziel 2: ENGAGIEREN

In Ludwigsfelde und Eberswalde sind Koordinierungsstellen Ehrenamt mit regionalen Schwerpunkten aufgebaut. Die Erfahrungen der Engagementförderung sind übertragen und weiterentwickelt. Die angewendeten Verfahren werden Bestandteil unseres QM.

In TKS ist eine regelmäßige Form des Austausches der Ehrenamtlichen erprobt und eingeführt.

Das langjährige Konzept der Seniortrainerausbildung und –vernetzung ist mit allen damit vertrauten Vereinsakteuren auf den Prüfstein gestellt und aktualisiert.

LERNEN

ENGAGIEREN

WANDEL GESTALTEN

UNSERE ZIELE

Ziel 3: WANDEL GESTALTEN

- Seniorenpolitische Handlungsfelder sind in Projekten bearbeitet.
  - Ein Konzept für die Weiterführung des Themas **„Wohnen im Alter“** ist entwickelt. Es ist Bilanz gezogen nach 10 Jahren „Wohnportal“, Ziele und Möglichkeiten überprüft. In einer überregionale Veranstaltung sind neue Ansätze diskutiert.
  - Ein **„Starter Newsletter – für Seniorenbeiräte vor Ort“** zur Verbesserung von Kommunikation und Information zwischen Seniorenbeiräten ist gemeinsam mit Vertreter/innen entwickelt.
- Das Thema **„Digitalisierung und Alter“** ist vertieft bearbeitet. Dazu gehören:
  - die Gewinnung und **Weiterbildung von Dozent/innen und MA** an mindestens 2 weiteren Standorten zum methodisch didaktischen Einsatz moderner Medien in Kursen und Veranstaltungen
  - das Anlegen einer **Konzept- und Methodensammlung** der Akademie zum digitalen Lernen
  - die Weiterentwicklung des Kurskonzepts der **Ausbildung von Technik-Spürnasen** gemeinsam mit Partnern inklusive der Erschließung von Finanzierungsmöglichkeiten